

Krimi am Fluss 2006

Im Gemeinschaftszentrum Wipkingen
Breitensteinstrasse 19a - 8037 Zürich

Freitag 20. Oktober

Sabina Altermatt
«Nervengift»

Freitag 27. Oktober

Stephan Pörtner
«Metzgete in Zürich Nord»

Freitag 10. November

Viktor Schobinger
«En alte Schuelkoleeg
vom Ääschme»

19.00 Uhr Krimi-Drei-Gang-Menu
Anmeldung siehe Rückseite

20.00 Uhr Krimibar-Apéro

20.30 Uhr Lesung

anschl. Krimibar-Dernière

Veranstalter



Sponsoren

MIGROS
kulturprozent

Zürcher Kantonalbank Wipkingen
Reformierte Kirche Wipkingen

Freitag, 20. Oktober

**Sabina Altermatt
Nervengift**



Sabina Altermatt ist 1966 in Chur geboren und dort aufgewachsen. Sie studierte Staatswissenschaften an der Hochschule St. Gallen. Danach war sie als Redaktorin bei verschiedenen Zeitungen tätig, später als Projektleiterin im Marketing- und Internetbereich. Sie lebt heute als Schriftstellerin und Kommunikationsberaterin in Zürich. «Nervengift» ist ihr zweiter Roman.

Im Zürichsee wird eine Frauenleiche gefunden, die lediglich mit einem weissen Mantel bekleidet ist. Ein rätselhafter Fall, auch für Gertrud Gut, Kriminalkommissarin und allein erziehende Mutter.

Nervengift - Ein Zürcher Kriminalroman,
96 Seiten, CHF 24.-, ISBN 3-033-00814-3

Freitag, 27. Oktober

**Stephan Pörtner
Metzgete in Zürich Nord**



Ich bin Krimiautor. Krimis lesen auch alte Damen, das find ich gut. Literatur nur für Germanistik-Studis zu verfassen, wär hingegen nichts für mich. «Metzgete in Zürich Nord» ist mein zweiter Fortsetzungsroman für das Tagblatt der Stadt Zürich. Er spielt im Velofahrer-Milieu. Der Radsport strahlt auch diese Aura des Halbseidenen aus - es kommt ja sonst nicht oft vor, dass Sportler wegen Dopings verhaftet werden oder wie Marco Pantani gar an Koks sterben. Ich fand deshalb schon länger: Das gibt was her. Mein Hauptdarsteller ist Kommissar Kummer, eine Figur, die es so bei der Polizei nicht gibt. Er ist eher ein Roman-Kommissar im Stil von Maigret. © Text Reto Aschwanden
Metzgete in Zürich Nord, gesammelten Folgen,
168 Seiten, CHF 28.60 ISBN 3-033-00836-4

Freitag, 10. November

**Viktor Schobinger
En alte Schuelkoleeg vom Ääschme**

1934 geboren in Wädenswil, hier Besuch der Primar- und Sekundarschule, Literaturgymnasium Zürich, A-Matura 1955, dann Bankpraktikum, Englandaufenthalt 1959, Parisaufenthalt 1966, Bankangestellter bei der Zürcher Kantonalbank, schliesslich Werbe- und PR-Chef, Ende 1995 Pensionierung; Verfasser und Herausgeber von Forschungen über die eigene Familie, Texte auf und über Zürichdeutsch.

Schobinger liest aus seinem Züri-Krimi «En alte Schuelkoleeg vom Ääschme». Er fangt aa uf em Lindehoof und ändet i der «Iwonn-Baar» im Niderdorff, em Ääschme siim Shtammlokaal. Zwüscheschtaass füered a d'Anemooneschtraass, a d'Frabhoofschtraass und a d'Kanzleischtraass, en anders maal uf Üüdiken ufe.

Eintritt pro Abend Fr. 12.-- / Pass «Krimi am Fluss» für alle drei Lesungen Fr. 30.--

Für kulinarische Geniesserinnen und Geniesser: Das Krimi-Drei-Gang-Menu für Fr. 20.-- pro Person

Anmeldung für das Nachtessen: Bis spätestens zwei Tage vor der Lesung unter 044/ 276 82 80 oder gz-wipkingen@gz-zh.ch